

2. Queere Aktionswoche in Lichtenberg gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie

Die 2. Queere Aktionswoche wird vom 21. bis 30. Juni 2024 im Bezirk Lichtenberg veranstaltet, um ein Zeichen gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie zu setzen. Der traditionelle CSD-Aktionstag am 28. Juni wird von einer Vielzahl von Angeboten für die queere Community, Familien und Interessierte begleitet. Bezirksbürgermeister Martin Schaefer dankt allen Beteiligten und betont die Bedeutung von Respekt und Toleranz im Bezirk. Die Aktionswoche beginnt am 21. Juni um 10 Uhr mit dem Hissen der Regenbogenfahne am Rathaus Lichtenberg. Im Rahmen der Woche lädt die AG Queer am 23. Juni zum Pink Day mit kostenloser Tierparkführung ein. Es gibt auch …



Die 2. Queere Aktionswoche wird vom 21. bis 30. Juni 2024 im Bezirk Lichtenberg veranstaltet, um ein Zeichen gegen Homo-,

Bi-, Inter- und Transphobie zu setzen. Der traditionelle CSD-Aktionstag am 28. Juni wird von einer Vielzahl von Angeboten für die queere Community, Familien und Interessierte begleitet. Bezirksbürgermeister Martin Schaefer dankt allen Beteiligten und betont die Bedeutung von Respekt und Toleranz im Bezirk.

Die Aktionswoche beginnt am 21. Juni um 10 Uhr mit dem Hissen der Regenbogenfahne am Rathaus Lichtenberg. Im Rahmen der Woche lädt die AG Queer am 23. Juni zum Pink Day mit kostenloser Tierparkführung ein. Es gibt auch Queere Kinonächte, ein Bühnenstück für Kinder und Jugendliche im Theater an der Parkaue, sowie queere Nachbarschaftscafés, Familien- und Jugendberatungen, Schachabende mit Drag Queens und vieles mehr. Das vollständige Programm ist als Flyer erhältlich und online verfügbar.

Der Hintergrund des CSD liegt im Christopher Street Day am 28. Juni 1969, als queere Afroamerikaner und Lateinamerikaner in New York gegen Polizeiwillkür protestierten. Seit 1979 erinnert der CSD in Berlin an dieses Ereignis, und seit einigen Jahren werden auch in Lichtenberg themenbezogene Veranstaltungen durchgeführt.

Weitere Informationen zur Queeren Aktionswoche sind bei der Lichtenberger Diversity- und Queerbeauftragten unter der Telefonnummer (030) 90296-3524 oder per E-Mail an sabine.poehl@lichtenberg.berlin.de erhältlich.

Quelle: **www.berlin.de**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de